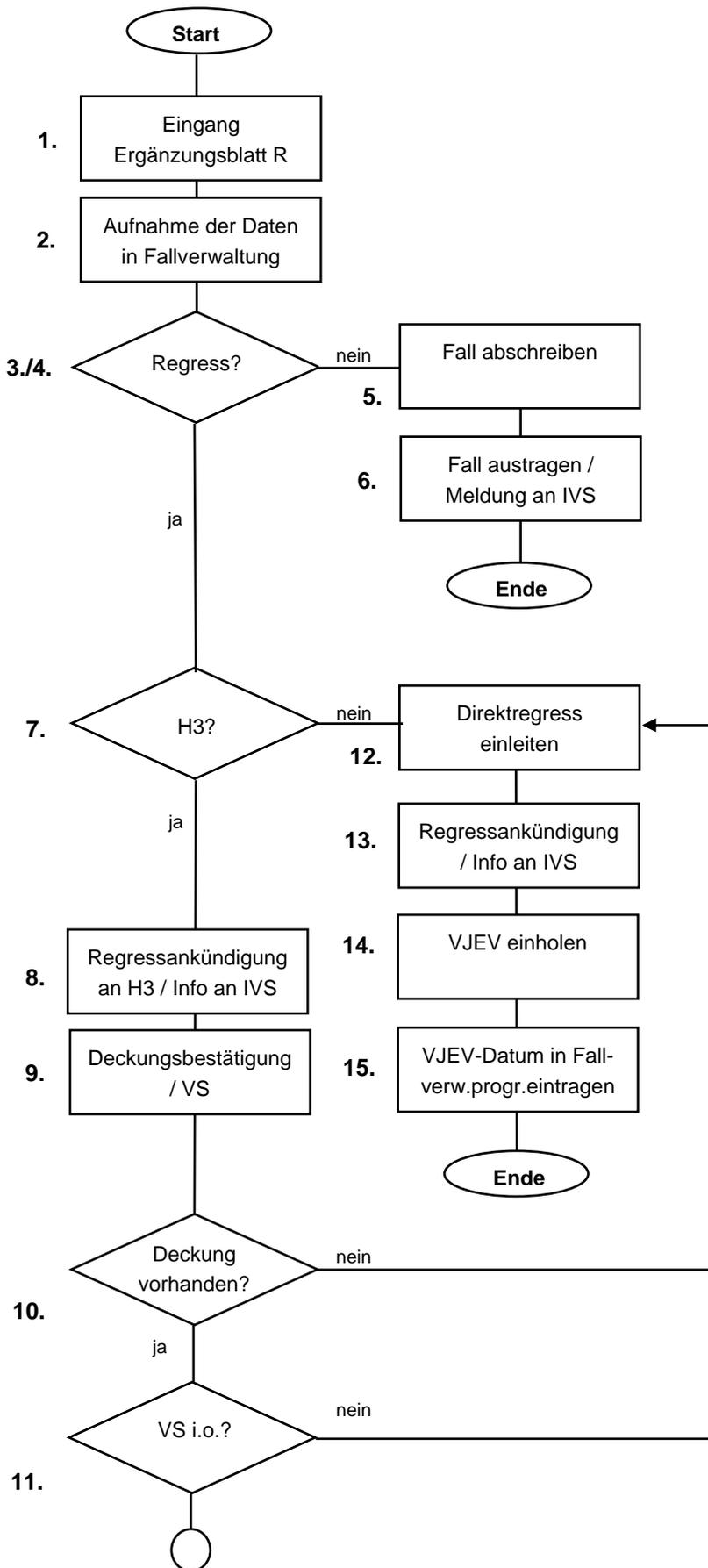


1. Geschäftsprozess Regress: Anmeldung / Erkennung



1. IVS oder AK stellt das Ergänzungsblatt R zur Prüfung zu.

2. Sekretariat nimmt die Personendaten im Fallverwaltungsprogramm auf und teilt den Fall dem jeweiligen juristischen Mitarbeiter (jMA) zu.

3. Der jMA prüft die Regressmöglichkeiten und fasst die Beurteilung in einer Aktennotiz zusammen.

4. Abklärungen für Entscheidung ob Regress möglich.

5. Auf Aktennotiz Abschreibung ergänzen.

6. Fall austragen in Fallverwaltungsprogramm und Meldung an die IVS senden.

7. Ist eine Haftpflichtversicherung (H3) vorhanden?

8. Regressankündigung an H3 und Information an IVS.

9. Eingang der Deckungsbestätigung inklusive der Angabe über die Versicherungssumme (VS).

10. Deckung vorhanden?

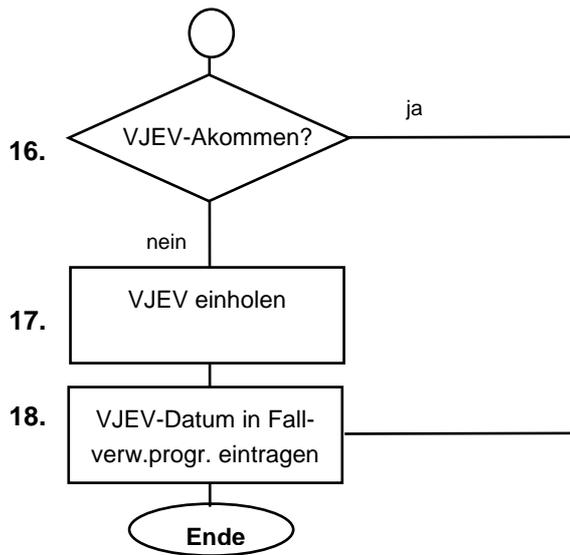
11. Versicherungssumme i.o.?

12. Direktregress einleiten.

13. Regressankündigung und Information an IV-Stelle.

14. Verjährungsverzicht einholen.

15. Verjährungsverzichtsdatum in Fallverwaltung eintragen.

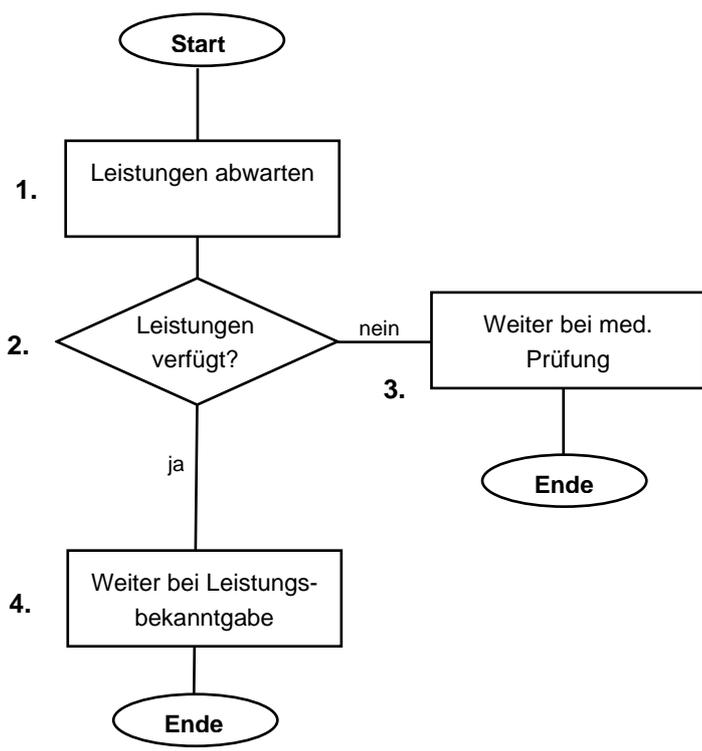


16. Prüfung, ob Versicherung Abkommen angeschlossen ist (Anhang 20).

17. VJEV einholen.

18. VJEV-Datum in Fallverwaltungsprogramm eintragen.

2. Geschäftsprozess Regress: Entscheid IVS



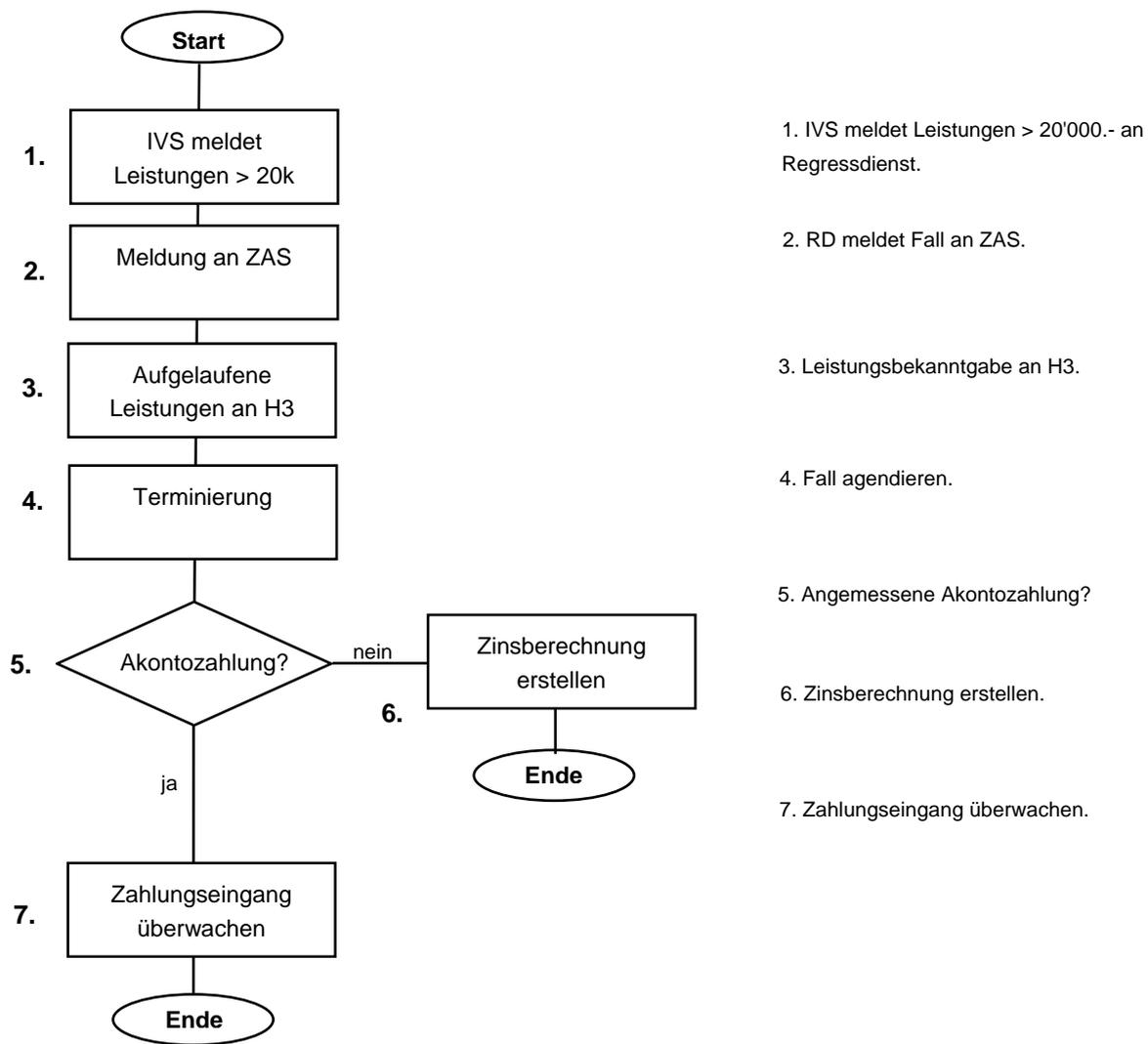
1. Abklärungen / Leistungsentscheid IVS abwarten.

2. Ca 12-18 Monate nach Anmeldung zum Leistungsbezug Anfrage an IVS.

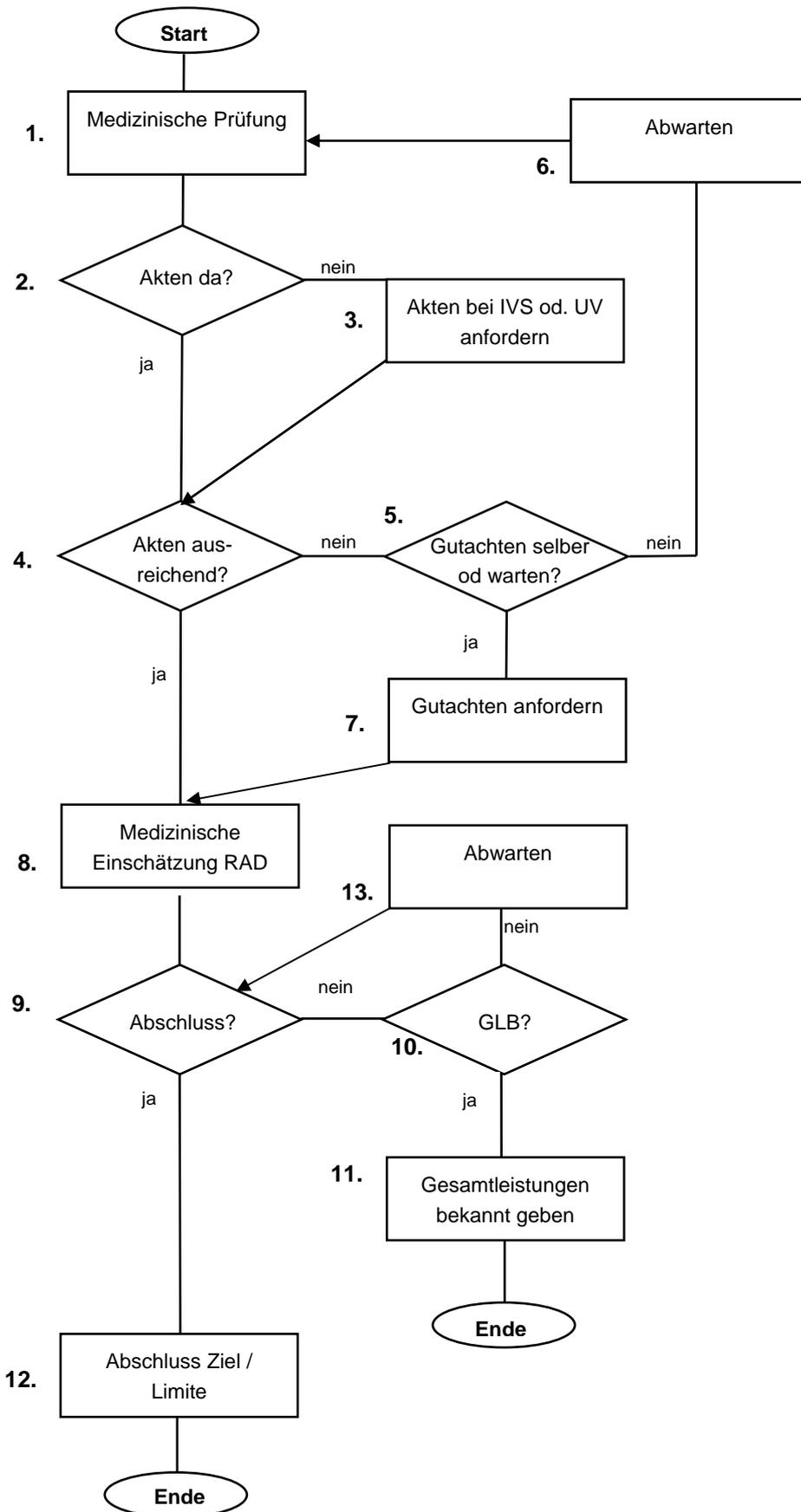
3. Medizinische Prüfung.

4. Leistungsbekanntgabe.

3. Geschäftsprozess Regress: Leistungsbekanntgabe



4. Geschäftsprozess Regress: Medizinische Prüfung



1. Sichtung / Beurteilung der medizinischen Akten.

2. Vorhandene Akten für medizinische Beurteilung ausreichend?

3. Anforderung bei IVS / UV, Anforderung der medizinischen Akten.

4. Vorhandene Akten für medizinische Beurteilung ausreichend?

5. Entscheid betreffend Gutachten.

6. Abwarten.

7. Gutachten einholen.

8. Zustellung/med. Einschätzung RAD.

9. Entscheid über Fallabschluss.

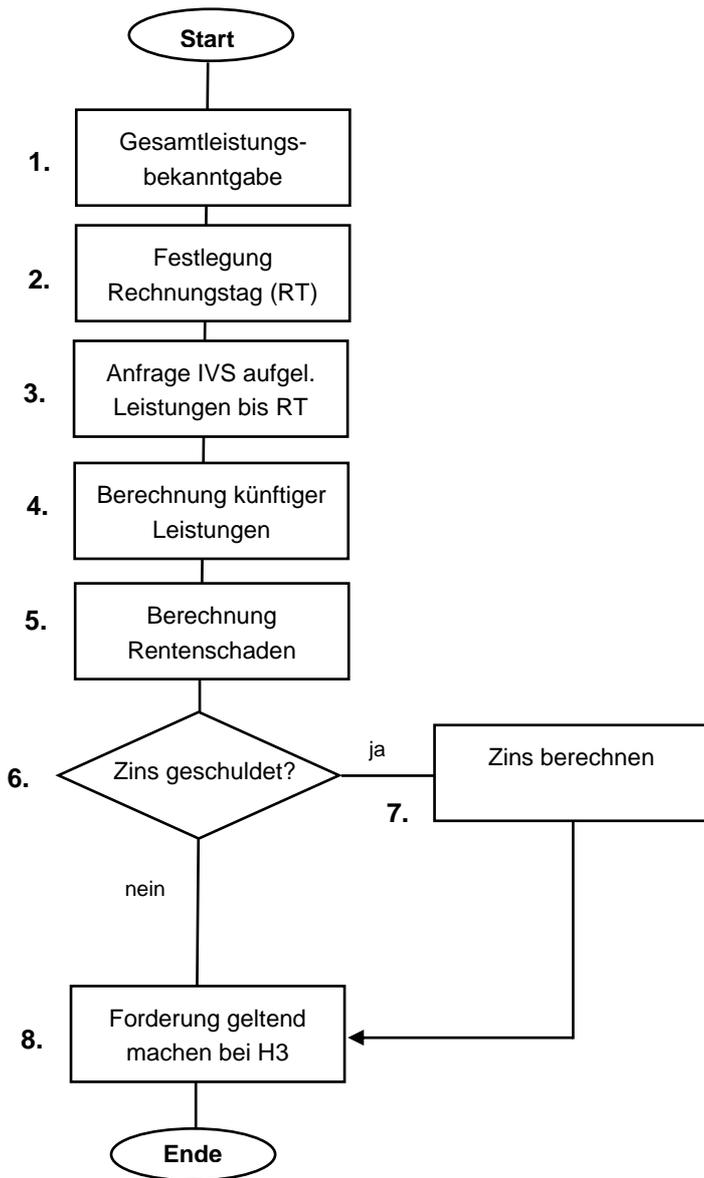
10. Gesamtleistungsbekanntgabe.

11. weiter bei Geschäftsprozess Gesamtleistungsbekanntgabe.

12. Abschluss, formulieren von Ziel/Limite.

13. Abwarten.

5. Geschäftsprozess Regress: Gesamtleistungsbekanntgabe



1. Entscheid über Gesamtleistungsbekanntgabe.

2. jMA legt Rechnungstag fest.

3. Sekretariat verlangt bei IVS die aufgelaufenen Leistungen bis zum Rechnungstag.

4. Zukünftige Leistungen werden durch den jMA berechnet. (Webservice)

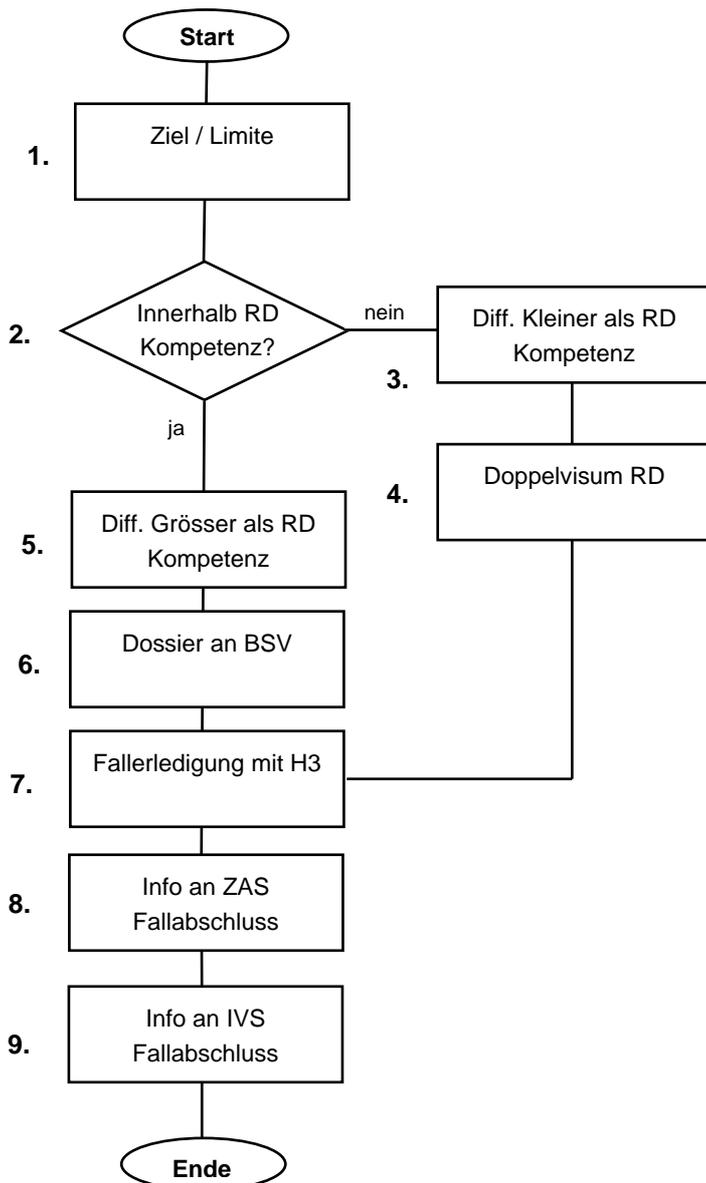
5. jMA berechnet Rentenschaden. (Excel vom Regressportal.)

6. Entscheid ob Zins geltend gemacht wird.

7. Zinsberechnung erstellen.

8. Gesamtleistungsbekanntgabe an Haftpflichtversicherung senden.

6. Geschäftsprozess Regress: Fallabschluss



1. Erledigungsrange festlegen in Aktennotiz festhalten.

2. Ziel/Limite innerhalb der Kompetenz vom Regressdienst?

3. Differenz kleiner als Regressdienstkompetenz.

4. Ziel/Limite wird durch jMA festgelegt, zweitvisum Regressdienst intern.

5. Differenz grösser als Regressdienstkompetenz.

6. Dossier an BSV senden.

7. Fallerledigung mit Haftpflichtversicherung.

8. ZAS über den Fallabschluss informieren.

9. IVS über den Fallabschluss informieren.